

AMTSBLATT

Die Bürger/-inneninformation

Gablitz



Ausgabe 1/2019



MIT FRISCHEM SCHWUNG INS NEUE JAHR

Gablitz

Dorferneuerung &
Zentrumsentwicklung



Gablitzer Neujahrskonzert 2019

POLITIK

Starke Frauen –
starke Wirtschaft

Seite 3

KULTUR

Rückblick auf das Gablitzer
Neujahrskonzert 2019

Seite 5

SOZIALES

Informationen zum neuen
Familienbonus Plus

Seite 8

MIT VIEL SCHWUNG UND NEUEM LAYOUT INS NEUE JAHR



SEHR GEEHRTE GABLITZERINNEN UND GABLITZER,

ich hoffe, Sie sind gut und mit Schwung in das neue Jahr gestartet. Wie Sie sicher gleich bemerkt haben, sind wir auch mit dem Gablitzer Amtsblatt neu gestartet und haben den Jahreswechsel zum Anlass für eine Weiterentwicklung unserer Gemeindeinformation genommen.

Meine Kollegin Sabine Ellegast hat im vergangenen Jahr sehr viel Mühe in die Neugestaltung unserer Gemeindehomepage gesteckt. Ein modernes Layout, klar strukturierte Information mit dem Ziel, dass Sie alle wesentlichen Informationen sehr rasch finden. Die positiven Rückmeldungen bestätigen das große Engagement, für das ich mich herzlich bedanke.

Dieses Konzept führen wir nun mit dem runderneuertem Gablitzer Amtsblatt weiter. Mein Ziel war und ist „Information von Gablitzern für Gablitzer“. Für die Umsetzung des neuen Konzepts haben wir uns zwei Profis aus der Region an Bord geholt, die uns nun bei der Gestaltung und Erstellung der Gemeindeinformation unterstützen. Die Gablitzer Grafikerin Sonja Tschabuschnig-Fallmann (Designbüro Wienerwald) und die Moderatorin, Style-Bloggerin und Redakteurin Martina Reuter stellen mit uns in Zukunft sicher, dass Sie mit dem Gablitzer Amtsblatt ein modernes und top-aktuelles Medium erhalten.

Ab sofort wird das Gablitzer Amtsblatt regelmäßig alle zwei Monate zu Ihnen nach Hause kommen. Dadurch garantieren wir Ihnen aktuelle Informationen. Wir reduzieren aber auch den Umfang des manchmal

zum „Amtsbuch“ gewordenen Blattes. Wir werden Ihnen auch in Zukunft wertvolle Informationen zu Gesundheits- und Sozialthemen geben, aktuelles aus den Vereinen, der Wirtschaft, aus Kultur und der Gablitzer Gesellschaft.

Und in jeder Ausgabe wollen wir Ihnen interessante Gablitzerinnen und Gablitzer aus allen Lebensbereichen vorstellen. Gablitz hat unendlich viel zu bieten, und das Amtsblatt wird Ihnen viel davon präsentieren.

**VON DER VISION ZUM PROJEKT –
TRANSPARENTE INFORMATION ZUR
ZENTRUMSENTWICKLUNG**

Starke Frauen – starke Gablitzer Wirtschaft

Besonders freue ich mich, dass wir in dieser ersten Ausgabe zwei starke Frauen vorstellen, die beispielhaft für die wirtschaftliche Entwicklung in unserer Gemeinde stehen. Christine Gstöttner ist mit ihrem Warenhaus in das leerstehende Raika-Gebäude gezogen. Im modernen Umfeld bietet sie nun barrierefrei ein breites Angebot von Post über Papierwaren bis zum Reisebüro. Susanne Autherid wiederum hat sich dazu entschieden den Friseursalon von Eva Böhm in der Gablitzer Hauptstraße zu übernehmen. Auch sie und ihre Ideen stellen wir Ihnen in dieser Ausgabe vor.

Sie finden in dieser Ausgabe auch alle aktuellen Informationen zu unserem Zentrumsentwicklungsprojekt. Auch der 3. Bevölkerungs-Workshop brachte konstruktive und intensive Diskussionen, ich habe alle derzeit vorhandenen Pläne präsentiert und gebe Ihnen in dieser Ausgabe auch alle Informationen weiter.

Liebe Gablitzerinnen und Gablitzer, viel Freude beim Lesen dieser Ausgabe des Amtsblattes und ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2019.

**Ihr Bürgermeister
Ing. Michael W. Cech**




Christine Gstöttner konnte viele Gäste zur Eröffnung begrüßen



Angeregte Diskussionen beim 3. Bevölkerungsworkshop zur Dorferneuerung und Zentrumsentwicklung (Erwin Kiennast, Günter Rauchegger und Helmut Herzog)

VORANSCHLAG 2019



**LIEBE GABLITZERIN,
LIEBER GABLITZER!**

In den letzten Monaten haben wir uns wieder intensiv mit dem Budget für das heurige Jahr befasst. Als Grundlage haben wir die Daten der Haushaltsüberwachungsliste (geleistete Einnahmen und Ausgaben) Oktober 2018 herangezogen und bis Dezember hochgerechnet.

Budgetierung Überschuss

Für 2019 budgetieren wir einen angenommenen Soll-Überschuss 2018 in Höhe von € 300.000. Das heißt, dass wir unseren Weg einer verantwortungsvollen Budgetpolitik weiter fortsetzen.

Subventionen 2019

Auch im kommenden Jahr stellen wir für unsere Vereine und Feuerwehr insgesamt € 67.700 zur Verfügung. Unsere Vereine und die Blaulichtorganisationen leisten wertvolle Arbeit für unsere Gesellschaft, ob im sozialen, kulturellen oder Sicherheitsbereich. Deshalb sind diese Unterstützungen sicher gut investiert.

Voranschlag 2019

Der Voranschlag 2019 umfasst im ordentlichen Haushalt (oH) einnahmen- und ausgabenseitig € 9.161.500 (vgl. VA 2018 € 9.021.300) und im außerordentlichen Haushalt € 1.918.500 (vgl. VA 2018 € 1.970.000).

Die Ertragsanteile erhöhen sich laut Voranschlagsblatt d. NÖ Landesregierung/ Abt. Gemeindereferat gegenüber dem Vorjahr um € 318.800 auf € 4.142.800. Die Kosten für NÖKAS (Niederösterreichischer Krankenanstaltensprengel), Jugendwohlfahrtsumlage, Sozialhilfeumlage und Berufsschülerhaltungsbeiträge erhöhen sich um € 38.500 auf € 1.895.800.

Mindereinnahmen im ordentlichen Haushalt

Der Abgang beträgt u.a. bei den Kindergärten und der Kleinkinderbetreuung € 464.500, beim Hort € 144.500, beim Schwimmbad € 95.300, bei der Mehrzweckhalle € 20.300 und beim Bildungswerk € 31.700.

Mehreinnahmen im ordentlichen Haushalt

Der Überschuss beträgt u.a. bei der Abwasserbeseitigung inkl. Anschlussgebühren maastricht-bereinigt € 337.200, bei der Abfallwirtschaft € 52.300, beim Friedhof € 19.600 und bei der Vermietung € 70.800. Es sind Zuführungen in Höhe von € 579.600 (vgl. VA 2018 € 475.400) an den außerordentlichen Haushalt möglich.

Der Schuldenstand erhöht sich durch budgetierte neue Darlehensaufnahmen in Höhe von € 493.900 auf € 4.483.000 zum 31.12.2019. Ein Sollüberschuss aus dem Jahr 2018 wird mit € 300.000 angenommen. Sollte sich jedoch ein höherer Überschuss ergeben, reduzieren sich die budgetierten Darlehensaufnahmen dementsprechend.

Die Rücklagen für Abfertigungen und Kanal sind ausgewiesen und werden bei einer veranschlagten Entnahme für den Abwasserkanal in Höhe von € 255.000 per 31.12.2019 insgesamt € 387.900 betragen. Die Personalkosten betragen € 2.343.200, inkl. Pensionen in Höhe von € 108.500 (25,6 % des oH), Verwaltungs- und Betriebsaufwand € 1.959.900 (21,4 % des oH), Rückzahlung von Darlehen abzüglich der Zinszuschüsse des Landes netto € 504.100 (5,5 % des oH), Zuwendungen an die Blaulichtorganisationen € 59.300, Soziale Maßnahmen € 95.400, Maßnahmen für Kinder und Jugendliche € 107.000, Subventionen an unsere Vereine und die Feuerwehr € 67.700.

Ausgabenseitig haben wir Kreditzinsen entsprechend der Tilgungspläne berücksichtigt (fast alle unter 1 %, ausgenommen die Kanaldarlehen mit 2 % Fixzinssatz). Bei den Personalkosten wurden 3 % Erhöhung eingerechnet.

Als zusätzliche Ausgaben zu den Pflichtbudgetposten sind u.a. folgende Investitionen vorgesehen: Volksschule Deckenbeleuchtung Tausch auf LED 2. Teil € 30.000, Erweiterung Kleinkindergruppe € 30.000, Outdoor Bewegungsgeräte (aus Vorjahr) € 80.000, Otto Zeiler Park € 50.000, Frühwarnsystem Fahrbahnsensor (aus Vorjahr) € 40.000, Erneuerung EDV-Hardware € 27.000.

Projekte im außerordentlichen Haushalt

Das größte Projekt betrifft die „Sanierung des Feuerwehrhauses“ mit budgetierten Kosten von € 800.000.

Der „Straßenbau“ beinhaltet die Sanierung Schikanedergasse, Schillergasse, Goethegasse, Gehsteig Linzer Straße B1 (Nr. 165 bis 177) sowie die Sanierung der Hauptstraße in Höhe von insgesamt € 563.500.

Das Projekt „Brückensanierung“ beinhaltet die Erneuerung der Brücke Hochbuchstraße und der Brücke hinter Linzer Straße 201 in Höhe von € 100.000.

Das Projekt „öffentliche Beleuchtung“ betrifft die weitere Umstellung auf LED-Beleuchtung auf der Linzer Straße in Höhe von € 150.000. Der „Kanalbau“ beinhaltet Neuanschlüsse, Sanierung des Regenwasserkanals sowie neue Schachtdeckel in Höhe von insgesamt € 305.000.

Die Projekte im außerordentlichen Haushalt sind im Voranschlag durch Zuführungen aus dem ordentlichen Haushalt, Bedarfszuweisungen, Förderungen, Entnahme aus der Kanalarücklage und Bankdarlehen gedeckt.

Auch 2019 gehen wir ganz bewusst unseren Weg weiter verantwortungsvoll zu investieren. Die Bereiche Soziales, Verkehr- und Umweltthemen sowie die Verbesserung unserer Infrastruktur finden weiter maßgeblich Eingang in unsere Finanzplanung. Durch unsere vorsichtige Budgetpolitik der vergangenen Jahre können wir uns nun Projekte leisten, für die wir voraussichtlich Darlehen aufnehmen müssen. Das Budget unserer Gemeinde ist damit weiter kerngesund und mit dieser Politik stellen wir auch in den kommenden Jahren sicher, dass wir zukunftsorientiert investieren können und die Gebühren für uns Gablitzerinnen und Gablitzer so niedrig als möglich bleiben.

**Ihre
Ingrid Schreiner
GGRⁱⁿ für Finanzen**



HIGHLIGHT NEUJAHRSMATINEE



**LIEBE GABLITZERIN,
LIEBER GABLITZER!**

**Ich wünsche Ihnen alles Gute
für das Jahr 2019 und all Ihre
Vorsätze und Wünsche mögen
in Erfüllung gehen.**



Orchester der Bühne Baden unter der Leitung von Josef Breznik



Sopranistinnen Regina Riel und Maya Boog

Mit unserem diesjährigen Neujahrskonzert sind wir auch von Gemeindeseite sehr stimmungsvoll im neuen Jahr angekommen. In Anlehnung an die Konzerte der drei Tenöre boten die drei Soprane einen repräsentativen musikalischen Querschnitt aus der Welt der Primadonnen, vor allem aus dem Genre Operette. Unter der musikalischen Leitung von Franz Josef Breznik gestalteten Maya Boog, Cornelia Horak und Regina Riel die Matinee in der Gablitzer Festhalle. Die Besucherinnen und Besucher waren begeistert und gingen sehr beschwingt nach Hause.

**„IN GABLITZ IST KULTURELL
IMMER ETWAS LOS! AUCH FÜR
2019 DARF ICH IHNEN
KULTURELLE HIGHLIGHTS
VERSPRECHEN!“**



Ing. Michael W. Cech, Manuela Dundler-Strasser und der musikalische Leiter Josef Breznik

30. Dorffest

Die Vorbereitungen für unser diesjähriges Dorffest laufen auf Hochtouren. Heuer feiern wir das 30. Dorffest und das soll etwas Besonderes werden. Gestaltet von vielen Gablitzer Künstlern und eingeleitet von der Live-Übertragung von Radio 4/4. Am 29. Juni wird ab 14 Uhr gefeiert und musikalisch und kabarettistisch durch das Programm geführt. Ich freue mich schon jetzt darauf!

Faschingsumzug 2019

Unser Faschingsumzug am 5. März, unter der Leitung von Franz Starnberger, ist schon zu einem wichtigen Fixpunkt in Gablitz geworden. Das neue Prinzenpaar, Nadine I und Markus I, haben am 11.11. 2018 den Schlüssel der Gemeinde übernommen und sind schon seit Jahresbeginn bei diversen Gablitzer Veranstaltungen unterwegs und vertreten die Gemeinde in der närrischen Zeit. GALE!!



Das neue Prinzenpaar: Nadine I und Markus I

Rückblick auf den Gablitzer Adventmarkt

Der Wettergott meinte es doch sehr gut mit uns am Gablitzer Adventmarktwochenende. Besonders am Samstag kamen viele Besucherinnen und Besucher aus den umliegenden Gemeinden und aus Gablitz zu Besuch. Es war ein gelungenes Wochenende mit vielen Beiträgen für die ganze Familie in der Kirche und im Pfarrheim.

**Ihre
Manuela Dundler-Strasser
GGRⁱⁿ für Kultur und Bildung,
GAB-Leiterin**



LETZTER GEMEINDERAT DES JAHRES

legt Schienen für Infrastruktur- Investitionen 2019



**LIEBE GABLITZERINNEN
UND GABLITZER,
ich wünsche Ihnen einen guten
Start in ein erfolgreiches Jahr 2019.**

In der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres 2018 habe ich dem Gemeinderat nach umfangreichen Vorarbeiten Investitionen in unsere Infrastruktur vorgeschlagen.

Sanierung und Ausbau Feuerwehrhaus, Mehrgenerationen-Sportpark und vieles mehr

Wie bereits mehrmals berichtet, geht der Ausbau und die Sanierung nach der Planung im Vorjahr nun in die Umsetzung. Dafür haben wir in der Gemeinderatssitzung die Erstellung der Ausschreibungen, die Bauaufsicht, die technische und geschäftliche Leitung des Projektes sowie die Planungs- und Baustellenkoordination vergeben.

Für Gablitz ist dieses Projekt ziemlich groß und daher denke ich, dass eine externe Unterstützung sehr viel Sinn macht.

Sport und Bewegung für alle Generationen

Ein Projekt, das unser Bürgermeister initiiert hat, haben wir ebenfalls beschlossen. Sie kennen sicher aus anderen Gemeinden „Outdoor-Fitnessparks“, die sehr gut angenommen werden. Bewegung an der frischen Luft mit stabilen Sportgeräten, das ist die Idee dieser Fitnessparks.

Der Vitalitäts- und Fitnesspark ist ein Erlebnisraum und bietet zahlreiche Möglichkeiten. Er ist ein Platz der Begegnung und Raum für eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung, Ort der Kommunikation, der sozialen Kontakte und schlussendlich auch der Bewegung für mehr Gesundheit, Fitness und Beweglichkeit.

Ein derartiger Mehrgenerationen-Park wird im Frühjahr unterhalb des Fußballfeldes in der Hauersteigstraße zwischen Radweg und Gablitzbach untergebracht werden. Wir sind davon überzeugt, dass dieser Fitnesspark das Freizeitangebot in unserer Gemeinde sinnvoll erweitert.

Entschärfung einer permanenten Konfliktsituation

Ein Element unserer Bebauungsbestimmungen hat besonders in den letzten Jahren immer wieder zu Konflikten geführt. Bislang war es in Gablitz vorgeschrieben, dass Zäune zur Straße mindestens 50 % blickdurchsichtig sein müssen. Wenn dann dahinter eine Thujen-Hecke gepflanzt wurde, dann fällt dies nicht unter die Bebauungsbestimmungen, hat aber denselben Effekt.

Immer wieder kam es zu Anzeigen, wenn ein Zaun nicht entsprechend ausgeführt wurde, dann musste die Gemeinde aktiv werden.

Nach Vorberatungen haben wir uns im Gemeinderat dazu entschieden, diesen Passus aus unseren Bebauungsbestimmungen zu streichen. Verboten bleiben lediglich Mauern zur Straßenseite, zum Schutz unseres Ortsbildes.

Neuer Geh- und Radweg durch Gemeinde übernommen

Der neue Geh- und Radweg zum Sportplatz wird bereits gut angenommen, mit diesem beleuchteten Weg haben wir den Sportplatz und alle Einrichtungen am Allhang sicher an das Gablitzer Wegenetz angeschlossen. Als letzten Formalakt haben wir den Weg offiziell von der Landesstraßenverwaltung in die Obhut der Marktgemeinde Gablitz übernommen.

**Ihr Vizebürgermeister
Franz Gruber
GGR für Infrastruktur**



**Ein großes Projekt für Gablitz –
Sanierung und Ausbau des Feuerwehrhauses**



PLANUNG FÜR 2019

aus dem Straßen- und Verkehrsressort

**SEHR GEEHRTE LESERINNEN,
SEHR GEEHRTE LESER,
LIEBE GABLITZERINNEN
UND GABLITZER**

Für das angelaufene Jahr 2019 sind die Budgetmittel für den Straßenbau und Radwegeausbau bereits beschlossen und ich darf Ihnen die geplanten Projekte vorstellen:

Nach der Erneuerung der Wasserleitung wird die Schikanedergasse, Schillergasse, und Teile der Goethegasse ab Spätsommer/Herbst instandgesetzt. In den Arbeiten sind auch Teilbereiche der Gehsteige vorgesehen. Es wird eine gut 6-monatige Setzungszeit nach den Arbeiten an der Wasserleitung vorausgesetzt, damit sich die aufgegrabenen Bereiche auch genügend verdichten können. Erst dann folgen die Asphaltierungsarbeiten an der neuen Straßendecke.

Weiters ist die Errichtung eines neuen Gehsteiges an der Linzer Straße von ON 165b bis ON 177 in Planung.

Die Sanierung der Hauptstraße ab der westlichen Einfahrt (bei der Lefnärgasse) bis nach der Apotheke wird die größte Herausforderung – in technischer, logistischer und budgetärer Sicht. Ein Planungskonzept ist bereits in Arbeit, damit gerade der Ortskernbereich straßenmäßig eine vernünftige Lösung erfährt – für alle Verkehrsteilnehmer und Fußgänger. Das Lösungsverfahren soll natürlich optisch und in gestalterischer Hinsicht etwas bieten. Gesamt sind für diese Aufwendungen € 563.500 eingeplant.

Für die Fertigstellungen des Radwegeprojekts „radGrundnetz“ (durchgehender Radweg vom Sportplatz bis Purkersdorf) wird das letzte Etappenstück zwischen Gablitz-Busgarage und Allhang adaptiert.



Hier sind nur mehr kleinere Anpassungsarbeiten und Bodenmarkierungen nötig. Dieses geförderte Projekt ist eines von nur zwei in ganz Niederösterreich. Dafür werden wir vorab € 30.000 ohne Förderanteil bereitstellen.

Für die alltäglichen Klein- und Ausbesserungsarbeiten an Straßen und Gehsteigen, für die Errichtung von Hauseinfahrten (Abschrägungen) und Anpassungsarbeiten sind € 120.000 veranschlagt.

Ihnen weiterhin eine Gute und sichere Fahrt,
**Ihr Vizebürgermeister
Ing. Marcus Richter
GGR für Straßen- und Verkehr,
Mobilitätsbeauftragter**



VON HUNDEN UND MENSCHEN

Der Hund wird oft als bester Freund des Menschen bezeichnet. Zumindest für sein Herrli oder Frauerl stimmt das sicher. Auch Verwandte und Kinder stimmen vermutlich mehrheitlich zu. Bei NachbarInnen, PassantInnen oder Fremden ist aber Zweifel angebracht. Freilaufende „Tutnix-Hunde“, die ihre verkümmerten Jagdinstinkte bei JoggerInnen oder RadfahrerInnen wiederentdecken, sind bestenfalls ein Ärgernis, können aber auch zum Problem auswachsen. Zu einem gedeihlichen Zusammenleben gehören auch gewisse Spielregeln und die sollten noch vor dem Strafgesetzbuch ansetzen. Natürlich soll ein Hund Auslauf bekommen, jedoch nur dann, wenn er verlässlich auf Rufe reagiert (also abgerichtet ist und in der Hundeschule war). Auf Straßen oder Gehwegen sollte eine Leine,

schon zum Schutz des Hundes vor den Autos selbstverständlich sein. Und selbstverständlich soll ein Hund auf der Straße nichts fressen. Kein Vogelfutter oder andere Lebensmittel.

Insbesondere jetzt, wo scheinbar tatsächlich ein abartiger Mensch versucht Hunde zu vergiften. Es wurden eindeutige Vergiftungsspuren gefunden und die Polizei ist alarmiert. Was auch immer den Hass auf Hunde ausgelöst hat, die Polizei hat bereits Indizien gesammelt und die Gemeinde hat eine Belohnung ausgesetzt.

Auch ich bin Hundebesitzer und hoffe, dass der Spuk bald ein Ende hat. Aber unsere Verantwortung für unsere Lieblinge und ihr Verhalten bleibt.

**Ihr
DI Gottfried Lamers
GGR für Naturschutz**



FAMILIENBONUS PLUS

Jetzt über den Arbeitgeber beantragen



Ab dem 1. März 2019 tritt der Familienbonus Plus in Kraft. Diese Steuerentlastung in der Höhe von € 1.500 pro Jahr und Kind kann auf zwei Arten in Anspruch genommen werden:

Über die Steuererklärung bzw. Arbeitnehmeranmeldung: Mittels Formular L1 und Beilage L1k im Zuge der Veranlagung, erstmals im Jahr 2020 für das Jahr 2019.

Über die Lohnverrechnung: Antrag beim Arbeitgeber ab Dezember 2018 mithilfe des Formulars E 30.

Fragen und Antworten zum Familienbonus Plus finden Sie unter: Download: familienbonusplus-fragenundantworten.pdf (318.08 KB)

Berechnen Sie hier Ihren persönlichen Steuervorteil: <https://www.bmf.gv.at/top-themen/familienbonusplus.html>

**Ihre
Christine Rieger
GGRⁱⁿ für Generationen,
Familien und Wirtschaft**




Ausbildungszentrum Dorothea
Weg zur heilpädagogischen Förderung von Jugendlichen

**BENEFIZVERANSTALTUNG
zugunsten
Ausbildungszentrum Dorothea**

Multi-Media-Show

„Kilimanjaro“  „Stage Run 2018“

von Helmut Tschellnig

**Mittwoch, 13. Februar 2019
19.00 Uhr**

**Sitzungssaal des Gemeindeamtes
Linzer Straße 99, 3003 Gablitz**

Im Anschluss laden wir zum Buffet – Spenden erbeten!

Ehrenschutz: Bürgermeister Ing. Michael W. Cech

Wir freuen uns auf Sie!

Eintritt: € 10,--




WEIHNACHTSZUWENDUNG & HEIZKOSTENZUSCHUSS



Weihnachtszuwendung

Wie in den vergangenen Jahren wird von der Marktgemeinde Gablitz die Weihnachtsaktion für finanziell schwache Gablitzerinnen und Gablitzer auch heuer wieder durchgeführt.

Die Kriterien für den Bezug sind: Ausgleichzulagenbezieher, AMS-Bezieher und vor allem soziale Härtefälle mit minderjährigen Kindern.

Dieser Zuschuss beträgt für Erwachsene € 150 und für jedes Kind € 80. Im Vorjahr erhielten diesen Weihnachtzuschuss 13 Erwachsene und 12 Kinder.

Im heurigen Jahr werden 20 Erwachsene und 15 Kinder diese Zuwendung erhalten.

Heizkostenzuschuss

Der Heizkostenzuschuss wird nur dann von der Gemeinde ausbezahlt, wenn die

Voraussetzungen für die vom Land NÖ vorgeschriebenen Kriterien erfüllt sind.

Das Land Niederösterreich zahlt einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 135. Der Heizkostenzuschuss von der Marktgemeinde Gablitz wird heuer wieder an sozialschwache Gablitzerinnen und Gablitzer ausbezahlt und beträgt € 250.

Somit wird den Anspruchsberechtigten insgesamt mit einem Zuschuss von € 385 geholfen!

Prosit 2019 wünscht Ihnen

**Ihr
Christian Sipl
GGR für Soziales und
Gemeindewohnungen**



KURZBERICHT

aus der 20. Gemeinderatssitzung vom 05.12.2018



Berichte des Bürgermeisters:

Notarzt – Einsatzfahrzeug (NEF)

Erst kürzlich konnte ein neues NEF übernommen werden, das vom Roten Kreuz und dem Samariterbund betrieben werden wird. Der Standort in Purkersdorf bleibt und ist abgesichert.

Dorferneuerung,

3. Bevölkerungs-Workshop

Unter Moderation von DI Daniel Brüll wird weiter an dem Projekt gearbeitet. Es sollen möglichst viele Interessierte eingebunden werden mit dem Ziel, das erarbeitete Konzept später in den Gremien zu beschließen.

Feuerwehrhaus – Umbau, Auftragsaufgabe für die Bauaufsicht, Baukoordination, Projektierung und Ausschreibung

Mit der Durchführung der örtlichen Bauaufsicht, der technischen und geschäftlichen Oberleitung samt Planungs- und Baustellenkoordination wurde Herr Bmst. Ewald Thenmayer, Hauptstraße 37, 2115 Helfens, gemäß seinem Angebot vom 10.11.2018 zum Preis von € 42.468 beauftragt.

■ **Beschluss einstimmig**

Mehrgenerationen-Park

Die Fa. Runnersfun, Consulting GmbH, 4810 Gmunden, Krottenseestraße 45,

wurde mit der Lieferung und Montage eines Vitalitäts- und Fitnessparks laut Angebot vom 08.02.2018 zum Preis von € 89.364 (inkl. 20 % MwSt.) beauftragt.

■ **Beschluss mehrstimmig**

Heizkostenzuschuss 2018/19

Die Auszahlung eines Heizkostenzuschusses für Personen, deren Einkommen den jeweils entsprechenden Richtsatz für die Ausgleichszulage nach dem ASVG nicht überschreitet, wurde in der Höhe von jeweils € 250 für die Heizperiode 2018/19 genehmigt.

■ **Beschluss einstimmig**

Weihnachtsaktion

Die Auszahlung einer Weihnachtsgeldzahlung für finanzschwache Personen, nach Antragstellung im Rahmen der neuen Vergabe-Richtlinien, in der Höhe von jeweils € 150 für Erwachsene und € 80 für Kinder unter 18 Jahren wurde genehmigt.

■ **Beschluss einstimmig**

Voranschlag 2019

Der Voranschlag 2019 umfasst im ordentlichen Haushalt (oH) einnahmen- und ausgabenseitig € 9.161.500 (vgl. VA 2018 € 9.021.300) und im außerordentlichen Haushalt € 1.918.500 (vgl. VA 2018 € 1.970.000).

■ **Beschluss mehrstimmig**

Indexanpassung

Abfallwirtschaftsgebühr

Die letzte Erhöhung erfolgte mit 01.01.2018 um 2,1 %. Der Verbraucherpreisindex August 2017 bis August 2018 beläuft sich auf 2,2 %. Es sind deshalb die Gebühren um 2,2 % ab 01.01.2019 zu erhöhen.

■ **Beschluss einstimmig**

Indexanpassung

Kanalbenutzungsgebühr

Die letzte Erhöhung erfolgte mit 01.01.2018 um 2,1 %. Der Verbraucherpreisindex August 2017 bis August 2018 beläuft sich auf 2,2 %. Es sind deshalb die Gebühren um 2,2 % ab 01.01.2019 zu erhöhen.

■ **Beschluss einstimmig**

Erhöhung der Preise für

Essen auf Rädern ab 01.01.2019

Die Heim- und Pflegedienstleitung des Klosters St. Barbara teilte mit Schreiben vom 03. Oktober 2018 mit, dass aufgrund immer steigender Lebensmittelpreise und Personalkosten die Kosten für ein Menü von Essen auf Rädern ab 01.01.2019 angehoben werden. Der Essensbeitrag von Essen auf Rädern wird von ursprünglich € 5,30 auf € 5,40 + 10 % MwSt. (= € 5,94) pro Menü ab 01.01.2019 angehoben.

■ **Beschluss einstimmig**

! Altholz muss getrennt werden

NEU!

Falls Sie Altholz am Wertstoffsammelplatz anliefern wollen, gibt es dazu eine neue Rechtslage. Ab sofort sind Holzabfälle in stoffliche und thermische Fraktionen zu trennen. Stofflich ist im Wesentlichen ein unbehandeltes, natürliches Holz, wie z.B. Paletten, Vollholzmöbel, Spanplatten, etc..

Thermisch ist jedes Holz, das entweder Kunststoff enthält oder irgendwie gestrichen bzw. chemisch behandelt wurde wie z.B.: Laminatböden, Tür- und Fensterstöcke, gestrichene Hölzer, etc..

Bei allen Fragen wenden Sie sich bitte an einen unserer Mitarbeiter am Altstoffsammelplatz.



Foto: © ÖWAY

NEUER NOTARZTWAGEN für unsere Sicherheit



Vlnr.: Heinz Preiß, Bgm. Michael Cech,
Bezirksstellenleiter Wolfgang Uhrmann

Nach der gemeinsamen Anstrengung der Bürgermeister unseres Bezirks zur Erhaltung des Notarzt-Stützpunktes in Purkersdorf erfolgte kurz vor Weihnachten der nächste, wichtige Schritt. Am 5. Dezember 2018 wurde das neue Notarzt-Einsatzfahrzeug ganz offiziell übernommen. Der geräumige und modernst ausgestattete VW-Bus löst den bisher eingesetzten VW Passat ab.

Bgm. Michael Cech: „Das Notarzt System ist eine ganz wichtige Einrichtung für Gesundheit und Sicherheit in unseren Gemeinden. Daher ist der höchste medizinische Standard für dieses System so wichtig.“

Als Gablitzer Bürgermeister habe ich mich für den Erhalt des Standortes Purkersdorf eingesetzt, weil es unbedingt notwendig ist, dass der Notarzt im Fall der Fälle so rasch als möglich beim Patienten ist. Das Team von Rotem Kreuz und Samariterbund fährt mit diesem Wagen ca. 50.000 km im Jahr. Eine unglaubliche Leistung, die wir als Gemeinden des Bezirks nicht hoch genug schätzen können.“

Christoph Stieber, leitender Notfallsanitäter am Notarztstützpunkt des Roten Kreuz Purkersdorf-Gablitz, übernahm die erste Dienstschrift zusammen mit Notärztin Dr. Lydia Triffterer und Notfallsanitäter (NKV) Florian Eineder. Gegen 15:30 Uhr

war es so weit und das neue Notarzteinsatzfahrzeug konnte mit der Statusgabe „Frei auf Wache“ seinen Dienst für die Bevölkerung am Notarztstützpunkt des Roten Kreuz Purkersdorf-Gablitz aufnehmen!

Bezirksstellenleiter Wolfgang Uhrmann: „Ich bin sehr froh, dass wir mit dem neuen Fahrzeug ein der Zeit und den technischen Anforderungen entsprechendes Notarzteinsatzfahrzeug haben! Es besticht mit einer modernen Ausstattung und einem sehr geräumigen Platzangebot. Ich wünsche den Mannschaften sichere Einsatzfahrten und alles Gute mit dem neuen NEF im Dienstbetrieb!“



ERHOLUNG FÜR KINDER AUS BELARUS Tschernobyl ist noch nicht vorbei

GASTFAMILIEN
GESUCHT

Österreichische Gastfamilien zu Besuch bei „ihren“ belarussischen Kindern in Chisow und Barzuki

Mehr als 75% aller Emissionen gingen nach der Katastrophe von Tschernobyl (Ukraine) auf das Gebiet Weißrusslands (Belarus) nieder. Sehr viele Bewohner der Republik Belarus sind nach wie vor erhöhter Strahlung ausgesetzt. Ein Erholungsaufenthalt in unbelasteter Umgebung, bei gesunder Ernährung ist besonders für Kinder sehr wertvoll. Seit 1994 werden durch das Projekt „Erholung für Kinder aus Belarus“ pro Sommer bis zu 250 Kinder zur Erholung nach Österreich eingeladen.

Die Kinder zwischen 9 und 15 Jahren werden für drei Wochen in Familien untergebracht und betreut.

Die Kinder kommen aus bedürftigen Familien, sind erholungsbedürftig, aber nicht

krank. Sie werden kranken- und unfallversichert sein. Besonders geeignet sind Familien, die selbst Kinder im genannten Alter haben. Aber auch „Großeltern“-Gastfamilien können sich gerne an der Aktion beteiligen. Die Kinder sollen in der Familie mitleben wie eigene Kinder.

Pro Kind soll von den Gastfamilien ein (Fahrt-)Kostenbeitrag in der Höhe von € 140 geleistet werden.

Für Sponsoren/Paten, die sich an den Kosten beteiligen (z.B. Kostenbeitrag für ein Kind), sind alle sehr dankbar.

Spendenkonto:

NÖ Landes-Hypothekenbank AG
„Erholung für Kinder aus Belarus“
IBAN: AT62 5300 0038 5500 5319
BIC: HYPNATWWXXX

 www.belarus-kinder.net

Erholung für Kinder aus Belarus

Projektleitung: Maria Hetzer
NÖ Landesjugendreferat
Landhausplatz 1, Haus 9,
3109 St. Pölten

Gastfamilien gesucht für den Sommer 2019

Termine:

Sa., 22.06. – So., 14.07.2019
Sa., 13.07. – So., 04.08.2019
Sa., 03.08. – So., 25.08.2019



BESONDERE AUSZEICHNUNGEN durch den Samariterbund



Samariterbund (ASBÖ-) Ehrung vor der Gemeinderatssitzung am 5.12.2018 im Gablitzer Gemeindeamt: v.l.n.r.: Vbgm. Ing. Marcus Richter, Karl Höbling (ASBÖ-Technischer Leiter), Werner Füzler (ASBÖ-Landesfinanzreferent), Bgm. Ing. Michael W. Cech, Dr. Harald Fiedler (ASBÖ-Schriftführer) und Vbgm. Franz Gruber



v.l.n.r.: Heinz Preiß, Bgm. Ing. Michael W. Cech, Bezirksstellenleiter Wolfgang Uhrmann, MSc

Bei der letzten Gemeinderatssitzung des Jahres 2018 wartete eine Delegation des Samariterbundes mit einer besonderen Überraschung auf. Für die langjährige, gute Zusammenarbeit überreichten die Samariter den beiden Vizebürgermeistern Marcus Richter und Franz Gruber die Leistungsmedaille des Samariterbundes in Gold. Bürgermeister Michael Cech durfte sich über die höchste Auszeichnung des Samariterbundes, das Verdienstkreuz 1. Klasse am Band freuen.

Die Ehrungen sind Ausdruck der langjährigen, guten Zusammenarbeit zwischen unserer Gemeinde und den Blaulichtorganisationen. Und so versprach Bürgermeister Cech auch in Zukunft ganz aktiv hinter den Einsatzorganisationen zu stehen. Ob Feuerwehr, Polizei, Samariterbund oder Rotes Kreuz: Gesundheit und Sicherheit haben in Gablitz und dem Bezirk obersten Stellenwert.



SAMARITERBUND Weihnachtsfeier

Der Samariterbund Purkersdorf lud am 7.12.2018 zur traditionellen Weihnachtsfeier alle Mitarbeiter, Freiwillige und Ehrengäste ein. Präsident Otto Pendl und Bürgermeister Michael Cech hielten die Festreden und bedankten sich für den Einsatz für die Bevölkerung der Region. Unter den Gästen weiters der Purkersdorfer Bürgermeister Ing. Stefan Steinbichler, Vbgm. Viktor Weinzinger sowie die Gablitzer Vizebürgermeister Franz Gruber und Ing. Marcus Richter.







MOSER
IMMOBILIEN

IHR SENIORENMAKLER

- ★ Kaufkräftige, objektpassende Vormerk-Käufer
- ★ Sicherheit für Sie in allen finanziellen, rechtlichen und persönlichen Belangen
- ★ Familienbetrieb - all Ihre Gesprächspartner heißen Moser

~

GUTSCHEIN...
 ...für eine kostenlose Chefberatung und Marktwertschätzung beim Verkauf Ihrer Immobilie in Niederösterreich, Wien-Umgebung und Wien.

Herr Hans Moser sen. direkt:
 0664/18 494 51
 Büro Tel.: 02231/61231 (tgl. 9-21 Uhr)



ANGEHÖRIGEN- NACHMITTAG im Marienheim Gablitz

„Bei uns im Haus begegnen wir jedem Menschen respektvoll und wir achten die Würde des Einzelnen unabhängig von Gesundheit und Krankheit. Wir pflegen den Menschen ganzheitlich. Jeder Mensch ist uns wichtig.“

(1. Leitsatz der Pflege und Betreuung im Pensionisten- und Pflegeheim Marienheim Gablitz)

Um allen Menschen in unserem Haus Sicherheit und Halt zu vermitteln, bedarf es Vertrauen. Vertrauen in die Fachkompetenz der Pflegenden und Betreuenden, wirkt als starke Basis für das Gefühl der Geborgenheit. Selbstbestimmt und würdevoll sollen alle Bewohner und Bewohnerinnen unseres Hauses leben, das ist eines unserer Ziele.

Manchmal wäre mehr Information über das frühere Leben, die Vorlieben und Abneigungen für die ganzheitliche individuelle Erfassung der Bedürfnisse hilfreich für die Pflege und Betreuung. Es hat sich aber auch gezeigt, dass sich manche Angehörige nicht vorstellen können wie der Alltag im Marienheim abläuft und viele Fragen offen sind.

Da uns das Wohl unserer Bewohner und Bewohnerinnen sehr am Herzen liegt, laden wir alle Interessierten herzlich zum regelmäßigen Gedankenaustausch ein.

Bei jedem Angehörigenachmittag werden wir einen Themenschwerpunkt vorschla-



gen, über den wir Sie genauer informieren. Und wir stehen für Fragen, Sorgen, Anregungen, Diskussion von Vorschlägen und Wünschen zur Verfügung. Beim 2. Angehörigenachmittag am 11. Jänner 2019 geht es um Essen und Trinken im Pensionisten- und Pflegeheim. Unser Küchenchef informiert Sie darüber persönlich.

Wir freuen uns auf ein weiterhin ehrliches gutes Miteinander.

Melitta Sattler
Akad. Leitung des Pflegedienstes
Heimleitung

Margit Harlander
DGKP, Wohnbereichsleitung
Praxisanleitung und Mentoring



NEUES AUS DEM HEIMATMUSEUM

Beginnen wir mit einem Rückblick: Vor 200 Jahren wurde „Stille Nacht! Heilige Nacht!“ komponiert. Nicht unwesentlich an der Verbreitung waren zwei Familien aus dem Zillertal beteiligt, die von Tirol aus singend auf Reisen gingen. Es waren dies die Familie Strasser, die vor allem in Deutschland das Weihnachtslied verbreiteten – und die Familie Rainer.

Ludwig Rainer, geb. 1821, war der Sohn der Sängerin der berühmten ersten „Natusänger-Gruppe Rainer,“ die bereits beim österreichischen Kaiser Franz I., vor Zar Alexander I. und in Königs- und Fürstenhäusern in ganz Europa aufgetreten waren. Ludwig Rainer unternahm als 18jähriger mit dem „Rainer Quartett“ eine fünf Jahre dauernde USA Tournee (1839 - 1843). Vermutlich 1839 wurde von den Rainer-Sängern das

erste Mal „Stille Nacht! Heilige Nacht“ in New York gesungen. Die Reise führte die Gruppe nach Boston, New York, St. Louis und Philadelphia. Das mittlerweile weltweit bekannte Weihnachtslied wird in vie-

len verschiedenen Ländern und Sprachen gesungen. Was hat das alles mit Gablitz zu tun? – werden Sie fragen. Ja – einen Cousin von Ludwig Rainer hat es 1886 nach Gablitz verschlagen, wo heute noch einige Nachkommen dieser berühmten Familie leben!

Das Museumsjahr ging mit der Sonderausstellung zum 100. Geburtstag Josefs Lang (1918-1986) zu Ende. Der in Mitterndorf/Stmk. geborene Holzschnitt- und Steinmetzmeister kam 1949 nach Gablitz. Viele Kunstwerke stammen aus seiner Hand, die er ehrenamtlich in seiner kargen Freizeit gestaltete: Seien es die Kruzifixe in und vor unserer Kirche, die Marienstatue in Hochbuch, der von Prof. Otto Zeiller entworfene Wappenstein u.v.a.m. Auch im Heeresgeschichtlichen Museum sind seine Spuren zu finden, wie auch auf zahlreichen Gräbern in Gablitz, Purkersdorf und Wien.



Siehe auch:
https://www.gablitz-museum.at/fileadmin/user_upload/content/downloads/Josef_Lang.pdf

Die Sonderausstellung ist noch bis Ende März 2019 zu besichtigen.

Wir danken für das Interesse und freuen uns auf Ihren Besuch!

Dr. Renate Grimminger
und das Museumsteam



TERMINVEREINBARUNG:
office@gablitz-museum.at
oder 0676/710 55 35

INITIATIVE „GRÜNER RING“ zum Schutz unseres Lebensraumes – Gablitz ist Vorbild



Im November hatte ich das Vergnügen dem ORF Niederösterreich für einen Beitrag in Niederösterreich HEUTE Details aus unserem Engagement für den Grünraumschutz in Gablitz zu geben. Gablitz ist mit diesem Engagement Vorbild und Vorreitergemeinde für die Initiative „Grüner Ring“ von Landeshauptfrau-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf.

In der Ostregion und um Wien sollen Agrar- und Grünräume in einem „Grünen Ring“ gesichert werden – der Startschutz zum größten Regionalplanungsprojekt in der Geschichte Niederösterreichs wurde gesetzt. Dabei sollen Potenziale für Siedlungsentwicklung und Betriebsflächen definiert und Siedlungsgrenzen sowie erhaltenswerte Landschaftsteile verordnet werden.

Entstehen sollen vernetzte Grünräume vom Biosphärenpark Wienerwald bis zum Nationalpark Donau-Auen sowie vom Weinviertel und Marchfeld bis zum Leithagebirge. Der Verkehrs-, Siedlungs- und Nutzungsdruck in der Ostregion mit rund 2,5 Millionen Einwohnern ist groß, und diesem Druck sollen funktionierende Mechanismen entgegen gesetzt werden.

Und dabei kommt Gablitz ins Spiel, denn wir sind Vorbildgemeinde, haben diese

Schutzmaßnahmen beschlossen und umgesetzt. Mit der Definition von „Siedlungsgrenzen“ wurde eine Barriere geschaffen, über die nicht mehr hinaus gebaut werden kann. Das „Anknabbern“ von Grünraum durch Siedlungen wurde beendet. Mit dem Beschluss unseres Entwicklungskonzeptes mit Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger haben wir eine Strategie für die Entwicklung von Gablitz definiert. Geplante Entwicklung im Zentrum mit verdichteter Bauweise mit Platz für notwendige Infrastruktur im Zentrum unserer Gemeinde. Ein- und Zweifamilienhaus-Struktur in den Siedlungen. Siedlungsgrenzen als Grenze der Bebauung. Genau dieser Weg soll nun in der gesamten Ostregion umgesetzt werden. Gablitz als Muster, unsere Gemeinde als Vorbild.

Ihr Bürgermeister
Ing. Michael W. Cech



! Winterdienst: bitte mindestens drei Meter freihalten!

Bei Schneefall sind unsere Mitarbeiter rund um die Uhr rasch zur Stelle. Leider kommt es immer wieder vor, dass die Fahrbahn oder ein Umkehrplatz zugeparkt wird und der drei Meter breite Pflug nicht durchkommt. In einer solchen Situation kann die Räumung nicht erfolgen, was wir bedauern. Unser schweres Fahrzeug muss dann zurückschieben, was weitere Probleme mit sich bringen kann.

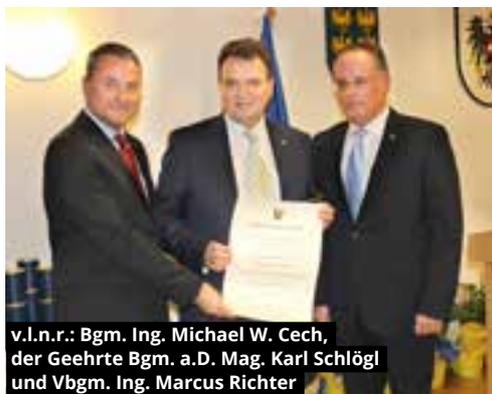
Lassen Sie bitte immer einen mindestens drei Meter breiten Fahrbahnstreifen frei.



TRADITIONELLER NEUJAHRSEMPFANG



Am 10. Jänner lud Bürgermeister Michael Cech zum traditionellen Neujahrsempfang alle Vertreter von Vereinen, Blaulichtorganisationen, unseren Nachbargemeinden sowie Vertreter von Unternehmen, Bezirkshauptmannschaft und Land. Dieses Treffen gibt nicht nur Gelegenheit mit Gesprächen in das neue Jahr zu starten, es ist auch eine gute Gelegenheit als Gemeinde Danke zu sagen.



v.l.n.r.: Bgm. Ing. Michael W. Cech, der Geehrte Bgm. a.D. Mag. Karl Schlögl und Vbgm. Ing. Marcus Richter

Der Dank richtete sich in diesem Jahr u.a. an den langjährigen Bürgermeister unserer Nachbargemeinde Purkersdorf, Mag. Karl Schlögl. Bürgermeister Cech hat vorgeschlagen, Karl Schlögl mit der Goldenen Ehrennadel der Marktgemeinde Gablitz auszuzeichnen.

Michael Cech: „Mit Karl Schlögl ist mir in den vergangenen Jahren sehr viel gelungen. Über Gemeinde- und Parteigrenzen stand ausschließlich die Arbeit für unsere Gemeinden und den Bezirk im Mittelpunkt. Die Gründung des Musikschulverbandes und der Kleinregion „Wir 5 im Wienerwald“ sind nur zwei Beispiele. Die Rettung des Notarzt-Stützpunktes in Purkersdorf war mir das wichtigste, gemeinsame Projekt.“

Dr. Renate Grimmlinger, die Kustodin unseres Heimatmuseums, steckt mit ihrem kleinen Team viel Engagement und Herzblut in ihre Arbeit, um uns allen die Geschichte unserer Gemeinde lebendig zu vermitteln. Zahlreiche Sonderausstellungen zeigen von der Vielfalt in Gablitz. Dafür wurde Frau Dr. Grimmlinger mit der Goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

„DER GABLITZER NEUJAHRSEMPFANG STEHT TRADITIONELL IM SINNE DER GEMEINSAMEN ARBEIT FÜR UNSERE GEMEINDE.“



v.l.n.r. NÖ LABg. Doris Schmidl, Bgm. Ing. Michael W. Cech und Bürgermeisterin Claudia Bock (Wolfsgraben)

Der Elternrat der Pfadfinder/Innen Gablitz bildet mit den Betreuerinnen und Betreuern das Rückgrat der engagierten Gablitzer Gruppe. Vom wöchentlichen Programm über Ausbildungen und Ausflüge, die Gablitzer Pfadfinderinnen und Pfadfinder bieten für über 100 Kinder und Jugendliche eine sinnvolle und abwechslungsreiche Beschäftigung. Der Elternrat unterstützt dabei, sammelt Geld durch die Organisation von Buffets bei vielen Gablitzer Veranstaltungen. Nach vielen Jahren hat das langjährige Team des Elternrates die Geschicke an ein neues Team geordnet übergeben. Dafür gebührte großer Dank und die Auszeichnung mit dem Goldenen Ehrenzeichen unserer Gemeinde.

Unter den Besuchern waren neben zahlreichen Gablitzer Gemeinderätinnen und Gemeinderäten die Abg. Zum NÖ Landtag Doris Schmidl, Bgm. Claudia Bock aus Wolfsgraben, Bgm. Stefan Steinbichler aus Purkersdorf sowie Vertreterinnen und Vertreter aller Blaulichtorganisationen und Gablitzer Vereine.





Bgm. Ing. Michael W. Cech eröffnete seinen Neujahrsempfang mit einer launigen Ansprache



v.l.n.r.: der geehrte Elternrat der Pfadfindergruppe – Mag. Heidemarie Kupferschmidt, Monika Traurig, Karin Schmid, Dr. Andrea Lang, Bgm. Ing. Michael W. Cech, GGRⁱⁿ Manuela Dundler-Strasser, Obfrau-Stv. Christa Walzel, Ruth Ebner, Obfrau a.D. Sabine Kittel und Wolfgang Egger



v.l.n.r.: GGRⁱⁿ Manuela Dundler-Strasser, die Geehrte Dr. Renate Grimmlinger MSc., Bgm. Ing. Michael W. Cech und Mitarbeiter des Heimatmuseums Hans Mank

! Eintragungsverfahren für das Volksbegehren:

„Für verpflichtende Volksabstimmungen“

In Gablitz können Sie als Stimmberechtigte(r) in den Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen und Ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung Ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online getätigt werden (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Eintragungen können im Gemeindamt, 3003 Gablitz, Linzer Straße 99, an den nachstehend angeführten Tagen und zu den folgenden Zeiten vorgenommen werden:

MO, 25. März 2019, von 8 bis 16 Uhr
DI, 26. März 2019, von 8 bis 20 Uhr
MI, 27. März 2019, von 8 bis 16 Uhr
DO, 28. März 2019, von 8 bis 20 Uhr
FR, 29. März 2019, von 8 bis 16 Uhr
SA, 30. März 2019, von 8 bis 12 Uhr
SO, 31. März 2019, geschlossen,
MO, 01. April 2019, von 8 bis 16 Uhr.

Ihre
Gemeindeverwaltung

VERANSTALTUNGEN

FRÜHJAHR 2019



FEBRUAR



14.02.	MUTTER-ELTERN-BERATUNG Kostenfrei, ohne Anmeldung, für Kinder bis zum 6. Lebensjahr Hebamme Monika Kristan und Kinderärztin Dr. Barbara Schmid-Eipeldauer	Praxis Gablitz, Bachgasse 2A 15:00-16.30 Uhr
22.02. - 24.02.	FA. PETROVIC - HAUSMESSE Alle Neuigkeiten erwarten Sie...	Glashalle
23.02.	PFARRBALL mit „Hansi & Werner“; Karten- und Tischreservierung: Tel: 0699/156 01 380, Hr. Pötzl	Pfarrheim 19:30 Uhr
25.02.	INFORMATIONSVORANSTALTUNG - DEMENZ Vortragende: Heike Swoboda, Eintritt frei! Veranstalter: NÖ Gesundheits- und Sozialfonds	Gemeindeamt Einlass ab 15:30 Uhr, Beginn 16:00 Uhr

MÄRZ



02.03.	GSCHNAS DES WIRTSCHAFTSBUNDES Veranstalter: Wirtschaftsbund Gablitz; Eintritt frei! Tischreservierung bitte bei Fr. Dr. Ollinger: Tel: 02231/22365	Zum Schreiber, Linzerstraße 77 20:00 Uhr
02.03. - 03.03.	KUNST + KREMPPEL FLOHMARKT Veranstalter: ArtMusic	Glashalle
03.03.	KINDERFASCHING Veranstalter: ÖVP Frauen; Tischreservierung bei Tanja Frischmann, Tel: 0676/4287095, t.frischmann1@gmail.com	Festhalle 14.30 Uhr
05.03.	7. GABLITZER FASCHINGSUMZUG Nähere Auskünfte bei Hrn. Starnberger, Tel: 0664/73 90 76 28 Abschluss vor der Volksschule mit Musik, Faschingskrapfen, Würsteln und Getränken	Hauptstraße 15:00 Uhr
06.03.	ASCHERMITTWOCH	Pfarrkirche 18:00 Uhr
08.03. - 10.03.	BIKE FRANZ - HAUSMESSE Neuheiten und interessante Dinge rund um´s Fahrrad	Glashalle
14.03.	MUTTER-ELTERN-BERATUNG Kostenfrei, ohne Anmeldung, für Kinder bis zum 6. Lebensjahr Hebamme Monika Kristan und Kinderärztin Dr. Barbara Schmid-Eipeldauer	Praxis Gablitz, Bachgasse 2A 15:00-16.30 Uhr
17.03.	FASTENSUPPENESSEN Fastensuppenessen der Aktion „Familienfasttag“ der Katholischen Frauenbewegung	Pfarrheim 10:30 Uhr
24.03.	FLOHMARKT „VON KINDERN FÜR KINDER“ Infos bei Elena Schober, Tel: 0676 95 62 808, elena_schober@yahoo.de	Festhalle 10:00-13:00 Uhr
27.03.	WÖCHENTLICHER GABLITZER BAUERNMARKT Unser Gablitzer Bauernmarkt mit regionalen Spezialitäten eröffnet wieder	Parkplatz beim Ärztezentrum 16:00-19:00 Uhr

PFARR-BALL

Samstag, 23.02.2019
19.30 Uhr, Pfarrheim

Veranstalter: Pfarre Gablitz mit „Hansi & Werner“
Karten- u. Tischreservierung: 0699/156 01 380, Hr. Pötzl

KINDER-FASCHINGSBALL

Sonntag, 03.03.2019
14.30 Uhr, Festhalle Gablitz

Veranstalter: ÖVP Frauen; Karten- u. Tischreservierung: 0676/428 70 95, t.frischmann1@gmail.com

KINDER-FLOHMARKT

Sonntag, 24.03.2019
10-13 Uhr, Festhalle Gablitz

Veranstalter: Elternverein der VS Gablitz
Infos: Elena Schober, Tel: 0676/95 62 808, elena_schober@yahoo.de



Wöchentlicher Gablitzer Bauernmarkt



ab Mittwoch, 27. März 2019
16.00 - 19.00 Uhr
vor dem Ärztezentrum



mit ländlichen Produkten
aus der Region

7. Gablitzer Faschingsumzug

05. März
2019

14.00 Uhr



Machen Sie mit
oder kommen Sie
einfach vorbei

Für 2019/20 suchen wir
wieder ein Faschingsprinzenpaar !

Nähere Auskünfte:
Hr. Starnberger
Tel.: 0664/73 90 76 28



INFORMATIONSVORANSTALTUNG DEMENZ ERKENNEN - VERSTEHEN - HANDELN

MONTAG, 25.02.2019
16:00 UHR

GEMEINDEAMT 1. STOCK
LINZERSTR. 99
3003 GABLITZ

EINLASS AB 15:30 UHR
VORTRAGENDE: HEIKE SWOBODA

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

EINTRITT FREI!

keine Anmeldung erforderlich.



Die Gablitzer Theatergruppe
spielt im
Theater 82er Haus
Linzerstraße 82, 3003 Gablitz

AGATHA CHRISTIE KURZ VOR NULL

Deutsch von Michael Raab
Aufführungsrechte bei Felix Bloch Erben GmbH&Co. KG, Berlin
Es spielen für sie: Sandra Bichler, Stefan Bichler, Paul Caepan, Vinzenz Dellinger,
Max Kadlec, Nicola Scherzer, Wolfgang Scherzer, Christoph Schippany,
Elisabeth Toman, Benjamin Umshaus, Stefanie Walter
Regie: Bernhard Braher und Wolfgang Scherzer
Regieassistent: Wolfgang Maurer
Probenbetreuung: Mona Groer-Wolf

15., 16. Februar 2019, 19:30 Uhr
22., 23. Februar 2019, 19:30 Uhr
17., 24. Februar 2019, 18:00 Uhr

Kartenreservierungen unter
www.theater82erhaus.at/spielplan

GABLITZER THEATERGRUPPE, GEGRÜNDET 1981 ALS THEATERGRUPPE PETER PILAT



GABLITZ

IM INTERVIEW



Was fällt Ihnen zu Gablitz ein?
Sympathische Ortschaft mit echten Menschen, wo es noch Nachbarschaft gibt, wo man miteinander spricht und wo man nicht in der Anonymität lebt.

Liebblingsplatz?
Mein Geschäft natürlich (lacht) oder die Wege beim Spaziergehen durch Gablitz. Ich habe lange einen Hund gehabt, ich liebe den Weg zur Laabacher Schenke, da kann man den Kopf leeren, das tut gut...

Bestes Essen in Gablitz?
Das ist schwierig, weil alle wirklich gut sind. Aber in Anbetracht meiner Reiselust: NUI, ich liebe dort Huhn mit Cashew, einfach traumhaft, sie kocht super!



Neujahrsvorsatz 2019?
Ganz klar, wir müssen wieder ein Grätzl-Fest machen auf unseren Parkplatz. Meine Nachbarn und ich planen das für Sommer 2019 ...

Gablitz in drei Worten
Idyllische Wienerwaldgemeinde mit traumhaftem Flair!

Liebblingsjahreszeit in Gablitz?
Definitiv im Sommer, ich mag die Nebelmonate nicht. Ich liebe die Wärme hier, wenn alles blüht und sprießt.

Ich selbst in drei Worten
Hyperaktiver, reiselustiger Tausendsassa



Christine Gstöttner
WARENHAUS GSTÖTTNER,
FISH & TRIPS REISEBÜRO
Linzer Straße 62, 3003 Gablitz



**NEUE
Wellness-Oase
ab Jänner
2019**

Susanne Hüttner & Susanne Autherid
SUZAN´S PLACE
Hauptstraße 9, 3003 Gablitz



Gablitz in drei Worten
Heimat, Entwicklung, Natur

Schönste Erinnerung in der Kindheit in Gablitz?
Nächtliche Sommerpartys im Freibad Gablitz

Liebblingsessen in Gablitz?
Topfenstrudel mit warmer Vanillesauce auf der Hochramalm

Schönste Jahreszeit in Gablitz?
Ganz klar der Sommer, wo alles blüht, da ist es im Wald immer so herrlich kühl.

Schönster Platz in Gablitz?
Das ist unser gemeinsamer kleiner Garten im Himmelreich, dort gibt es wilde Kräuter, unseren kleinen Bach im Garten und die schönsten Bäume, die man sich vorstellen kann.

Interviews: Martina Reuter

BEVÖLKERUNGS- WORKSHOP

zur Gablitzer Dorferneuerung und Zentrumsentwicklung

Information über den Stand des Zentrumsprojektes, über alle Pläne und Studien, die derzeit vorliegen. Dorferneuerung wird auch in den kommenden Jahren weitergeführt, zumindest mit halbjährlichen Bevölkerungsworkshops, um die gewonnene Dynamik beizubehalten.



Dorferneuerungsbetreuer Daniel Brüll und Bgm. Ing. Michael W. Cech leiten den 3. Workshop zur Gablitzer Dorferneuerung

Am Mittwoch, den 28.11.2018 lud Bürgermeister Michael Cech zum 3. Mal zu einem Workshop im Rahmen der Dorferneuerung und Zentrumsentwicklung.

Michael Cech: „Nach dem erfolgreichen Prozess der Erarbeitung eines örtlichen Entwicklungskonzeptes mit zahlreichen Workshops mit unserer Bevölkerung ist mir dieser Weg auch bei der weiteren Dorferneuerung, und vor allem unserem Zentrumsprojekt besonders wichtig. Alle Interessierten bringen in diesem Prozess ihre Ideen ein, die in die weitere Entwicklung unserer Gemeinde eingehen. Die Workshops zeigen, dass zum einen ein großer Teil der Teilnehmer immer wieder zu den Workshops kommt und daher den Wert und die Möglichkeit zur Mitgestaltung erkennt. Zum anderen stoßen bei jedem Workshop neue Gablitzerinnen und Gablitzer dazu, hinterfragen Dinge und bringen neue Ideen ein. Es ist eine tolle Dynamik entstanden, die unserer Gemeinde sehr gut tut.“

GEMEINSAMES ERARBEITEN VON PROJEKTIDEEN

Moderiert wurde auch dieser Workshop vom Dorferneuerungsbetreuer DI Daniel Brüll, der Gablitz auch sehr gut in seiner Rolle als Kleinregions-Betreuer kennt. Damit ist sichergestellt, dass die Ideen in Gablitz auch mit den Entwicklungen im Bundesland NÖ und der Kleinregion „Wir 5 im Wienerwald“ eng abgestimmt sind. Daniel Brüll, der ähnliche Modelle aus anderen Gemeinden sehr gut kennt, ist vom aktiven Prozess, dem konstruktiven Miteinander und dem hohen Engagement in Gablitz beeindruckt.

Erarbeitet wird das Dorfentwicklungskonzept für Gablitz in den fünf Kategorien:

- Kultur und Bildung
- Mobilität
- Ortskernbelebung
- Siedeln - Bauen - Wohnen
- Soziales

INTENSIVE DISKUSSION UND GROSSE BETEILIGUNG

Im Workshop wurden die Ergebnisse der letzten Treffen vertieft, vor allem wurden in den einzelnen Arbeitsgruppen ganz konkrete Wünsche und Projektideen erarbeitet. Alle Ergebnisse werden nach den drei Workshops in ein Konzept gegossen und im ersten Quartal dieses Jahres dem Gemeinderat zur Beschlussfassung präsentiert.



In fünf Arbeitsgruppen im Workshop wurde wieder intensiv gearbeitet



Die Gablitzer Dorfentwicklung wird sich dann in den kommenden Jahren an diesen Leitlinien orientieren.

Mit diesem Dorferneuerungskonzept wird weiters sichergestellt, dass künftige Projekte aus diesem Konzept auch durch das Land Niederösterreich gefördert werden. Damit geht Gablitz ganz bewusst weiter den Weg strategischer, professioneller Planung. Zu jedem Thema gibt es Informations- oder Mitsprachemöglichkeiten.

Präsentiert wurden bei diesem Treffen auch nochmals alle vorhandenen Pläne des Zentrumsprojektes. Bürgermeister Michael Cech stellte eine erste Straßenstudie vor, die in ein konkretes Verkehrskonzept gegossen wird, sobald die Bebauung und Nutzung konkreter wird. Geplant ist eine gemischte Nutzung aus Wohnraum, Betreutem Wohnen, einem Veranstaltungszentrum für Kultur, Vereine, Jugend und Senioren, Wirtschaft und Gastronomie wie auch weiteren Platz für Gesundheitseinrichtungen.

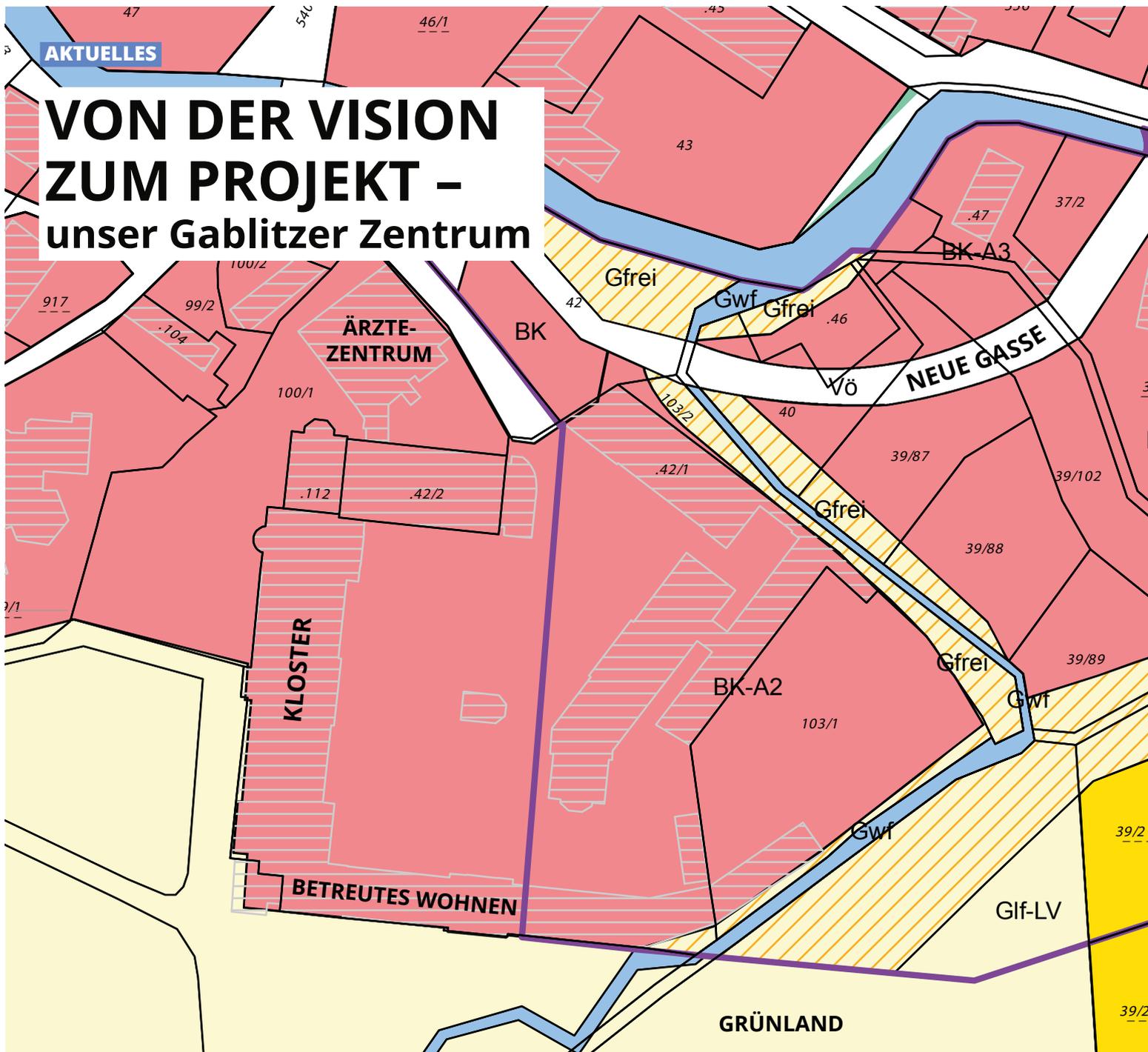
VON DER VISION ZUM PROJEKT

Der Plan wird „VON DER VISION ZUM PROJEKT“ und mit der Zentrumsentwicklung nutzt Gablitz die Chance ein aktives Zentrum voll Lebensqualität zu schaffen. In einem nächsten Schritt wollen die Projektpartner mehrere Architekten zu einem Gestaltungswettbewerb einladen. In der Jury sollen neben Gemeinde auch Vertreter der Bevölkerung sitzen. Diese Idee des Bürgermeisters wurde im Bevölkerungsworkshop sehr begrüßt.



AKTUELLES

VON DER VISION ZUM PROJEKT – unser Gablitzer Zentrum



FLUTMULDE WIRD ERRICHTET UND
SCHAFFT HOCHWASSERSICHERHEIT

ARCHITEKTENWETTBEWERB SOLL
BEBAUUNGSKONZEPT LIEFERN

BEBAUUNG UND VERKEHR
WERDEN PROFESSIONELL GEPLANT

LIEBE GABLITZERINNEN
UND GABLITZER,

die Entwicklung unseres Zentrums geht nun über die Planung hinaus. Sie haben es vielleicht schon gesehen, seit Anfang Dezember des letzten Jahres wird die „Flutmulde“ errichtet.

Im letzten Bevölkerungsworkshop unserer Dorferneuerung im November 2018 habe ich die Pläne dazu präsentiert und alle Fragen beantwortet.

GESUNDE GEMEINDE

ÄRZTE FÜR ALLGEMEINMEDIZIN (alle Kassen)

BALAS Dr. Peter (Gemeindefarzt)

Tel. 02231/650 43

Ärztzentrum, Bachgasse 2a
Ord: MO, DI, MI, FR 8-12 sowie
MO 15-18; MI 17-19
MO, MI 7.30-8: Blutabnahme
www.praxisbalas.at

FAHMI Dr. Wafaa

Tel. 0664/192 56 23

Mozartgasse 24
Ord: DI, DO 8-10
Hausbesuche und Abrechnung
auf Kasse jederzeit möglich!
(Notärztin, Führerscheinbegutachtung,
Vorsorgeuntersuchung, Labor)

SCHABLAS Dr. Nicole

Tel. 02231/627 58

Anton-Hagl-Gasse 14-16/B/3
www.dr-schablas.at
Ord: MO, DI 8-11; MI 11.30-15.30,
DO 8-11 u. 16.30-19
Nur nach Voranmeldung:
Gerinnung/Marcoumar MO 6.30-8;
Blutabnahme DI, DO 6.30-8

ZAHNÄRZTE

KRIZ Dr. Hertha

Tel. 02231/634 53

Hauptstraße 3
Ord: MO bis FR (alle Kassen)

KRIZ Dr. Karl

Tel. 02231/634 53

Hauptstraße 3
Ord: nach tel. Vereinbarung (keine Kassen)

PYSZKOWSKA Dr. Iwona

Tel. 0699/170 82 406 oder 61887-11

Nestroygasse 4
Ord: nach tel. Vereinbarung (Wahlärztin)
www.dr-iwona-pyszkowska.at

(WAHL-)FACHÄRZTE

(keine Kassen) Ordinationen nach
telefonischer Vereinbarung

LAMEL Dr. Fabienne

ALLGEMEINMEDIZIN,
OSTEOPATHIE, AKUPUNKTUR

Tel. 0676/427 73 13

Lefnärzgasse 11, www.lifeinmotion.at

SENGÖLGE Dr. Gürkan

INNERE MEDIZIN UND NEPHROLOGIE
(NIERENERKRANKUNG)

Tel. 0650/850 58 99

Kirchengasse 10
www.co-ordination.at

SUMMESBERGER OA Dr. Wolfgang

CHIRURGIE

Tel. 067/330 76 99

Wielandgasse 30
www.drs-summesberger.at

HAAS Dr. Paulina

AUGENHEILKUNDE

Tel. 0664/889 33 567

Ärztzentrum, Bachgasse 2a
www.augenarzt-gablitz.at

OBeregger Dr. Gabriela

INNERE MEDIZIN MIT SCHWERPUNKT
HERZ-KREISLAUF-ERKRANKUNGEN

Tel. 0664/322 0 522

Ärztzentrum, Bachgasse 2a
www.gabriela-oberegger.at

TENTSCHERT Dr. Susanne

NEUROLOGIE

Tel. 0676/916 00 61

Ärztzentrum, Bachgasse 2a
ordination@neurologieimkloster.at

ZIERHOFER Dr. Brigitte

DERMATOLOGIE UND VENEROLOGIE

Tel. 02231/65 200

Ärztzentrum, Bachgasse 2a
www.drzierhofer.at

TIERARZT

SULZNER Dipl. TZT Dr. Elisabeth

Tel. 02231/67570 oder 0680/231 20 44

Hauptstraße 28
www.tierarzt-gablitz.at
Ord: MO, DI, DO, FR 9-11 u. 16-18;
SA 9-11 u. nach tel. Vereinbarung

„PRAXIS GABLITZ“ FÜR KINDER & JUGENDLICHE

www.praxis-gablitz.at

DE BORTOLI Ulrike

LOGOPÄDIN

Tel. 0699/125 38 647

Ärztzentrum, Bachgasse 2a
u.debortoli@chello.at

HEKELE-STRASSER Mag.^a Sabine

KLINISCHE- U. GESUNDHEITS-
PSYCHOLOGIN

Tel. 0664/750 15 305

Ärztzentrum, Bachgasse 2a

HOLLINGER Gudrun

LOGOPÄDIN

Tel. 0650/262 62 07

Ärztzentrum, Bachgasse 2a
gudrun.hollinger@gmx.at

VANOVERTVELD Mag.^a Katharina

ERGOTHERAPEUTIN,
SONDER- U. HEILPÄDAGOGIN

Tel. 0664/324 95 59

Ärztzentrum, Bachgasse 2a

„PRAXIS GABLITZ“ MASSAGE & BOWTECH

BAUMGARTNER Anika

DIPL. BOWEN-THERAPEUTIN

Tel. 0664/24 60 325

Ärztzentrum, Bachgasse 2a
Anika.baumgartner@chello.at

PRO MAMI WIENERWALD & MUTTER-/ELTERN- BERATUNG

KRISTAN Monika

HEBAMME & IBCLC STILLBERATERIN

Tel. 02231/61186 od. 0664/500 80 38

Ärztzentrum, Bachgasse 2a

SCHMID-EIPELDAUER Dr. Barbara

Ärztzentrum, Bachgasse 2a
hebamme.kristan@promami.at
www.promami.at

APOTHEKE

Apothek Waldstern

Tel. 02231/67640

Hauptstraße 23
www.apowaldstern.at
Öffnungszeiten: MO bis FR 8-18 Uhr
durchgehend; SA 8-12.30 Uhr

ERNÄHRUNGSWISSEN

FISCHER Mag.^a Gerit

Tel. 0699/11375711

Hauptstr. 29/3
www.gerit-fischer.at

Haiden Mag.^a Brigitte

Tel. 02231/20710

Hauptstr. 19/2/3
www.trainyourfood.at

HORCHPÄDAGOGISCHES ZENTRUM

TINKL Hilde

Tel. 0660/1306139

Höberthg. 15
www.tomatis.at

DIPLOMIERTE LEBENS- & SOZIALBERATUNG

BRENN-STRUCKHOF Sabine

Tel. 0650/4038981
Lessingg. 67, www.sabinebrenn.at

EIPELDAUER Karin DIPL. ENERGETHIKERIN UND RADIONIKERIN

Tel. 0699/11977822
Dingelstedtg. 63
www.energiearbeit.cc

SCHÖNFISCH Mag.^a Monika SCHWERPUNKT ERZIEHUNGS- BERATUNG UND ELTERNBILDUNG

Tel. 0664/7688773
Josef-Stadlmaier-G. 2/31
www.praxis-schoenfisch.at

LEGASTHENIE & DYSKALKULIETRAINING/ BENAUDIRA-HÖRTRAINING

AUER Monika (Dipl. Trainerin)

Tel. 0681/10718964
Linzer Str. 55/3
www.trainingdersinne.at

LERN-COACHING UND -THERAPIE

LÖCHLI Dipl.Päd. Gerhild

Tel. 0664/2122261
Höberthg. 12, www.brainobic.at

WEGGLER-LESSER Mag.^a Annette LERNTHERAPEUTIN IFLW®

Tel. 0699/10662406
Sr.-Alfons-Maria-G. 13, www.Lern-Wege.com

MASSAGEFACHPRAXIS

SCHMIRL Christina

Tel. 0664/9909605
Bachg. 5/2, christina.huna@gmail.com

MEDIZINISCHE HEILMASSAGE

BERCHTOLD Eva

Tel. 0664/9159867
Dingelstedtg. 41, eva.berchtold@gmx.net

MUSIKTHERAPIE & KLAVIERSERVICE

URE Mag. Stefan MUSIKTHERAPEUT (ÖBM)

Lehrbeauftragter der Musikuniversität Wien
Tel. 0650/9060007
Linzer Str. 103, stefanure@icloud.com

PFLEGEMÖGLICHKEITEN

FLESCH Christine

MOBILE HAUSKRANKENPFLEGE
Tel. 0699/10390556
gigi011974@hotmail.com

HRONEK Nina MOBILE HAUSKRANKENPFLEGE

dipl. psych. Gesundheits- und
Krankenschwester
Tel. 0660/7167218
www.kraftquelle.co.at

KLOSTER ST. BARBARA KURZZEITPFLEGE

Tel. 02231/63415
Bachg. 1-2, www.st-barbara-gablitz.at
verwaltung@st-barbara-gablitz.at

MARIENHEIM ALTEN- U. PFLEGEHEIM

Tel. 02231/63731-0
Hauersteigstr. 51
www.marienheim-gablitz.at

HILFSWERK Wiental

Tel. 02233/54428
3021 Pressbaum, Hauptstr. 60a
www.hilfswerk.at
pflege.wiental@noe.hilfswerk.at

VOLKSHILFE NÖ

Info-Hotline: 0676/8676
3002 Purkersdorf, Hauptplatz 3
purkersdorf@noe-volkshilfe.at

ERGOTHERAPIE/ PHYSIOTHERAPIE

SCHÖBER Martina BSc
ERGOTHERAPEUTIN
in den Fachbereichen Neurologie,
Orthopädie und Geriatrie
Tel. 0664/4943574

Hausbesuche
martina_schober@aon.at

HARTL Monika
PHYSIOTHERAPIE, PRAXIS GABLITZ
Tel. 0676/5291493

Bachg. 2A, www.physioaustria.at
physiohartl@gmail.com

LECHNER Karin
PHYSIOTHERAPIE
Tel. 0664/4974555
Anzengruberberg. 16a, lechner.kk@gmail.com

MANDL Ursula
PHYSIOTHERAPIE
Tel. 0676/4201431
Mitterrauen 16, ursula.mandl@hotmail.com

PSYCHOTHERAPIE (gesetzlich anerkannt)



LANGNER Leonore
Tel. 0664/5509989
Hochbuchstr. 48b/1,
www.psyonline.at/leonore_langner

SCHÖBER Karl Josef
Tel. 02231/65776
Hauptstr. 29
k.-j.schober@aon.at

ALTERNATIV- HEILMETHODEN

KAINDL Gertrude
AKEON – WOHLFÜHLPRAXIS
Tel. 0676/6249681
Graben 9, www.akeon.at

McKENNITT Tanja
ALLES IM GLEICHGEWICHT
(AROMA-, ENTSPANNUNGSPRAXIS)
Tel. 0699/17991973
Linzer Str. 20a/2
www.alles-im-gleichgewicht.at

FÜHRER-HÖLZL Martina
AMATÉ – KINESIOLOGIE
Tel. 0664/6455558
Spitzersteig 10
www.kinesiologie-gablitz.at

RIECK Susanne
CRANIO SACRAL MOVING UND
BACHBLÜTENBERATUNG
Tel. 0664/5355405
Hamerlingg. 14
www.craniosacral-moving.at

SCHÄFFLER Bertram
POSTURALE INTEGRATION
Tel. 0699/11316583
www.bertram-schaeffler.at

ALMESBERGER Irene
SHIATSU UND KLANGMASSAGE
Tel. 0664/5481327
Dingelstedtg. 81
almesbergerirene@gmail.com

LEDERER Martina
SHIATSU UND KLANGMASSAGE
Energetikerin, Smovey-Coach & Vertrieb
Tel. 0650/5127065
www.faireintmitherz.at

LEITGEB Wolfgang
SHIATSU UND KLANGMASSAGE
Tel. 0680/3212392
Hauersteigstr. 13

GESUNDE GEMEINDE

ALTERNATIV- HEILMETHODEN

MEDER Sabine

SHIATSU U. DO-IN-TRAINERIN

Tel. 0650/5453811

Hochbuchstr. 66, sabine.meder@gmx.at

ZEILHOFER Bettina

SHIATSU U. KLANGTHERAPIE

Tel. 0699/19201557

Leopold-Schober-G. 1

www.zeilhofer.at

GESUNDHEITS-GYMNASTIK

GRÜTZMACHER Brigitte

CLASSICAL PILATES STUDIO

Tel. 0660/5612229

Kircheng. 4a

www.pilatesgablitz.com

LEITGEB Edith

GABLITZER TURNVEREIN

Tel. 0664/5683301

Turnhalle Ferdinand-Ebner-G. 6

SCHIESSL Uli

GYMNASTIKKLUB GABLITZ

Turnhalle Ferdinand-Ebner-G. 6

gymnastikkclub.gablitz@chello.at

Jeden Dienstag

Schwerpunkte: Wirbelsäule,
Beckenboden etc.



APOTHEKEN

NACHT

DIENSTE

Februar – März 2019



BELLADONNA-APOTHEKE

14., Linzer Str. 383

01/914 13 82

5., 14., 23. Februar

4., 13., 22., 31. März

APOTHEKE IM AUHOF-CENTER

14., Albert-Schweitzer-G. 6

01/577 14 44

6., 15., 24. Februar

5., 14., 23. März

APOTHEKE „ZUM EICHBERG“

3002 Purkersdorf, Linzer Str. 40

02231/629 00

7., 16., 25. Februar

6., 15., 24. März

ST. NIKOLAI-APOTHEKE

14., Linzer Str. 462

01/979 47 12 05

8., 17., 26. Februar

7., 16., 25. März

APOTHEKE WALDSTERN

3003 Gablitz, Hauptstr. 23

02231/676 40

9., 18., 27. Februar

8., 17., 26. März

EUROPA-APOTHEKE

14., Hütteldorfer Str. 186

01/912 37 90

1., 10., 19., 28. Februar

9., 18., 27. März

MARIEN-APOTHEKE

14., Hadersdorf, Hauptstr. 84

01/979 10 51

2., 11., 20. Februar

1., 10., 19., 28. März

APOTHEKE ST. VEIT

14., Auhofstr. 141

01/877 56 71

3., 12., 21. Februar

2., 11., 20., 29. März

APOTHEKE „ZUM SCHUTZENGE“

3002 Purkersdorf, Wienerstr. 6

02231/633 68

4., 13., 22. Februar

3., 12., 21., 30. März

NOTRUF

NUMMERN

Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
ASBÖ Purkersdorf	606
Rotes Kreuz Purkersdorf	62 144
Service-Nr. Öst. Rotes Kreuz	059 144
Krankentransporte	14 844
Ärztendienst	141
Ärzteflugambulanz	01/40144-0

Zahnarztnotdienst	01/5122078
Apothekennotruf	1455
Vergiftungsinformationszentrale	01/4064343
Krebshilfe – Hotline	0800/699900
Hotline für vermisste Kinder	116 000
Kindertelefon	01/3196666
Telefonseelsorge	142
Notruf für Gehörlose (SMS)	0800/133133
Tierschutz-Helpline	01/4000-8060
EVN Tulln – Störfall	02272/65 979
Stromnetzstörung	0800/500600
Europa-Notruf	112
ÖAMTC – Pannendienst	120
ARBÖ – Pannendienst	123
Bankomatkarten-Sperre	0800/2048800

BÜRGER/-INNEN

SERVICE

www.gablitz.at



ÖFFNUNGSZEITEN

GEMEINDEAMT

Mo – Fr 08 – 12 Uhr

Mo, Di 13 – 16 Uhr

Do 13 – 19 Uhr

BAUABTEILUNG

Mo 08 – 12 Uhr

Mi 08 – 10 Uhr

Do 17 – 19 Uhr

ALTSTOFF-SAMMELZENTRUM

SOMMERZEIT (April – Oktober):

Mi 13 – 17 Uhr

Fr 13 – 18 Uhr

SA 08 – 12 Uhr

WINTERZEIT (November – März/jede 2. Woche):

Mi 13 – 17 Uhr

Fr 13 – 17 Uhr

Sa 08 – 12 Uhr

06./08./09., 20./22./23. Februar 2019

06./08./09., 20./22./23. März 2019

RECHTSBERATUNG

Donnerstag, 17.00 – 18.45 Uhr

nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

RA Dr. Günther Sulan

Kanzlei: 01/513 76 88

E-Mail: ra-kanzlei@eb-su.at

21.02., 14.03., 04.04.,

25.04., 16.05., 06.06.,

27.06., 18.07.

RAⁱⁿ Dr. Nina Ollinger

Kanzlei: 02231/61205

E-Mail: office@ra-ollinger.at

17.01., 14.02., 07.03.,

11.04., 16.05., 06.06.,

04.07.

STEUERBERATUNG

Donnerstag, 17.00 – 18.45 Uhr

nur gegen telefonische Voranmeldung am Gemeindeamt

Dkfm. Editha Freistädter

Kanzlei: 02231/63424

E-Mail: editha.freistaedter@tplus.at

24.01., 21.02., 28.03.

16.05., 20.06.

MARKTGEMEINDE GABLITZ

Linzer Straße 99, 3003 Gablitz, Bezirk St. Pölten
gemeinde@gablitz.gv.at

Gemeindeamt 02231/63466-0 (FAX -139)

Bauhof/Altstoff-Sammelzentrum 02231/66905

Standesamt -110

Buchhaltung -111

Bauabteilung -121

Meldewesen -131

SPRECHSTUNDEN

BÜRGERMEISTER Ing. Michael W. Cech

Donnerstag, 17.00 – 19.00 Uhr

und zusätzlich nach telefonischer Vereinbarung

1. Vizebgm. Franz Gruber

Infrastruktur, 0676 / 7212417

2. Vizebgm. Ing. Marcus Richter

Straßen & Verkehr, 0664 / 1845125

GGRⁱⁿ Manuela Dundler-Strasser

Kultur & Bildung, 0650 / 2244877

GGR Dipl.-Ing. Gottfried Lamers

Naturschutz, 0664 / 5368449

GGRⁱⁿ Christine Rieger

Generationen & Familien & Wirtschaft, 0676 / 7141613

GGRⁱⁿ Ingrid Schreiner

Finanzen, 0664 / 4543190

GGR Christian Sipl

Soziales & Gemeindewohnungen, 0664 / 8101128

Dipl.-Ing. Bernhard Haas

Umweltgemeinderat, 0676 / 81210802

BH –AUSSENSTELLE

Parteienverkehr:

Mo bis Fr 8 – 12 Uhr u. Di zusätzlich 14 – 19 Uhr

02742 / 9025 - 37700

3002 Purkersdorf, Wiener Str. 12

BEZIRKSGERICHT

Parteienverkehr: Di 8 – 12 Uhr

telefonische Voranmeldung 02231/633 31 - 0

3002 Purkersdorf, Hauptplatz 6

ÖFFENTLICHE NOTARE

jeden letzten Montag im Monat von 17 – 18 Uhr

Dr. Fuchs + Dr. Reim

02231/677 66-0; www.fuchs-reim.at

3002 Purkersdorf, Hauptplatz 3

unentgeltliche Rechtsauskunft (außer August & Dezember)

Die Marktgemeinde Gablitz gratuliert allen Jubilaren sehr herzlich!



90. Geburtstag

Vladimir Haklik

Zum 90. Geburtstag gratulierten dem langjährigen Wiener Symphoniker Vladimir Haklik seine Frau Edeltraud, Bgm. Michael Cech und die beiden Vbgm. Franz Gruber und Marcus Richter



Goldene Hochzeit

Monika & Anton Eckhart

Zur Goldenen Hochzeit von Monika und Anton Eckhart gratulieren Bgm. Michael Cech und Vbgm. Marcus Richter



106. Geburtstag

Erna Imme

Zum 106. Geburtstag gratulierten Frau Erna Imme ihre Tochter Karin Feitzinger, Bezirkshauptmann Josef Kronister, Bgm. Michael Cech und die Vbgm. Franz Gruber und Marcus Richter

Beruf Tagesmutter/-vater



Wir bilden Sie aus! Kostenlos.

**Gemeinsam
Wege gehen.**

Qualität steht im Mittelpunkt. Die Ausbildung, im Ausmaß von 120 Unterrichtseinheiten Theorie und 56 Einheiten Praxis, vermittelt pädagogische, entwicklungspsychologische und organisatorische Inhalte. Sie erweitern Ihre Kompetenzen und werden fit für den Beruf Tagesmutter/-vater.

NÄCHSTER AUSBILDUNGS- START IN IHRER NÄHE

- 25. 01. 2019 in Tribuswinkel
- 28. 01. 2019 in Korneuburg
- 18. 03. 2019 in Krems



**Hilfswerk NÖ
Familien- und Beratungszentrum Tulln**

T 02272/909 09 | zentrum.tulln@noe.hilfswerk.at

www.hilfswerk.at/niederoesterreich





ÖFFNUNGSZEITEN:
MO-FR 8-18 Uhr
SA 8-12.30 Uhr

Mag. pharm.
Dr. M. Reza Kamyar
Hauptstraße 23
3003 Gablitz

Tel: 02231/67640 / Fax: 02231/67640 30
Email: office@apowaldstern.at



3003 GABLITZ, LINZERSTR. 174 Tel.: 02231/63827
info@czerni-czerni.at



A-1140 Wien, Leysnerstraße 1/8
Telefon: +43 (0) 1 / 890 48 40 • Fax: +43 (0) 1/890 48 40 15

www.iv-bruendl.at



Nicolette Bründl
verwaltung@iv-bruendl.at



Ingrid Bründl
vermittlung@iv-bruendl.at

VERMITTLUNG UND VERWALTUNG AUS EINER HAND.

Egal ob Sie Ihre Immobilie verkaufen möchten, etwas Passendes suchen oder einen verlässlichen Partner für die Verwaltung von Immobilien benötigen, bei der IVB steht persönliches Service an erster Stelle.

Wir kümmern uns sowohl um die Vermittlung als auch um die Verwaltung von Immobilien und bringen dazu kaufmännisches, technisches und rechtliches Know-how, soziale Kompetenz sowie Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen ein. Wir finden auch für nicht alltägliche Anforderungen eine Lösung und stellen uns jeder Herausforderung.



Ihr zuverlässiger Partner für
Immobilienvermittlung und
Wohnen im Grünen

www.wienumgebung.at

3003 Gablitz, Hauptstraße 28, 0664/54 33 698
office@wienumgebung.at [f wienumgebung.at](https://www.facebook.com/wienumgebung.at)

BüroService von A-Z
buchhaltung-wienerwald.at

Anita Eckhart

Buchhalterin & Personalverrechnerin gem. BibuG

Mobil: 0699 120 622 73

e-Mail: info@buchhaltung-wienerwald.at

Büro: A-3003 Gablitz, Linzer Straße 2

DACH UND WAND AUS EINER HAND

PETROVIC GmbH

02231-64 852 0664-1018774
PETROVIC

DACH - HOLZ - BAU

3003 GABLITZ, LINZER STRASSE 201

15 Jahre Meisterbetrieb Rudolf Smolik - Ein herzliches Dankeschön an unsere treuen Kunden



Ihr Fachbetrieb für **Gas Sanitär und Heizungstechnik**
Installateurmeister Rudolf Smolik

3021 Pressbaum Am Bihaberg 1
3062 Kirchstetten I. Weinheberstr. 28

0664 - 332 44 31

Ihr Anliegen ist unser Auftrag
kompetent – schnell – zuverlässig

- Neugestaltung und Modernisierung vom Badezimmer zum Wohlfühlbad - Neu- und Umbau von Heizungsanlagen, Gerätetausch, Heizkörpertausch
- Behebung von Rohr- und Ablaufgebrechen - Kleinreparaturen - 24 h Störungs- und Gebrechensdienst
10% Jubiläumsrabatt auf Ihren Wareneinkauf - gültig bis 31.12.2018

FUSSPFLEGE

„**S U S I**“

Schmerzt der Fuß, kommt zu mir ins Haus!

Susanne Neuherz

3003 Gablitz, Schöffelgasse 17A

Tel.: 02231/20568

Mobil: 0676/3772757

ORTSTAXI

Neue Telefonnummer

0664/98 04 111

Betriebszeiten

MO, MI, FR

08.00 – 13.00 Uhr



**SCHREIBLEHNER
STEUERBERATUNG**
EINFACH. SICHER. STEUERN.

MAG. SANDRA SCHREIBLEHNER
STEUERBERATER

BUCHHALTUNG - LOHNVERRECHNUNG - JAHRESABSCHLUSS
STEUERERKLÄRUNG - GRÜNDUNGSBERATUNG
FINANZSTRAFRECHT - UVM.

KOSTENLOSES ERSTGESPRÄCH

HAUPTSTRASSE 6/7
3001 MAUERBACH
+43 650 81 29 840
WWW.SCHREIBLEHNER.CO.AT
OFFICE@SCHREIBLEHNER.CO.AT



Sie wollen Ihre Immobilie
verkaufen oder vermieten?
Dann sind Sie bei uns richtig.
Ihr Partner vor Ort.

FH Real

Immobilienkanzlei

Gauermannngasse 55, 3003 Gablitz
Büro: Hauptplatz 10/3, 3002 Purkersdorf
+43 2231 619 26, www.fh-real.at

**BEGINN DER
SOMMERZEIT**

Laut Verordnung der Bundesregierung beginnt im Kalenderjahr 2019 die Sommerzeit am **31. März 2019 um 2.00 Uhr** mittel-europäischer Zeit (MEZ). Zu Beginn der Sommerzeit sind die Uhren um 1 Stunde vorzustellen!

**NICHT
VERGESSEN!**

Christoph
Eckhart



www.bad-heizung.net

**Gas-, Sanitär-, Heizungs- und
Lüftungstechnikmeister**

3003 Gablitz, Linzer Straße 2

02231/62776 | office@bad-heizung.net

Seit 1876



GEIGER GLAS GmbH

WWW.GEIGER-GLAS.AT

Bauverglasung und Wintergärten

Ganzglastüren u. Ganzglasduschenlagen
Sämtliche Reparaturverglasungsarbeiten
Glasgeländer und Spiegel

Preißbaumer Straße 4
A-3443 Sieghartskirchen
Tel.: +43 (0) 2274 / 2252
Fax: +43 (0) 2274 / 2252 4
E-mail: office@geiger-glas.at

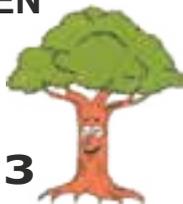
www.geiger-glas.at

**MARKUS & ANDREAS
GRUBER**

**HOLZSCHLÄGERUNG / BRINGUNG
BAUMRODUNG
GRUNDSTÜCKSRODUNGEN**

Kupetzstraße 16
3003 Gablitz

Tel.: 0676/3075133



**Elektro
Maier**

Elektro Maier

Elektroinstallationen GmbH

Hauptstraße 25a

3003 Gablitz

Tel.: 02231/63 887

Mobil: 0664/25 13 419

eMail: office@maier-elektro.at

Cranio Sacral Moving



Fördert Beweglichkeit der Gelenke durch osteopathische Technik
Immunsystem stärkend deshalb Gesundheit stabilisierend
Tagsüber genügend Energie und Kraft durch erholsamen Schlaf

.....für Fragen und Terminvereinbarungen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung

Susanne Rieck

Hamerlinggasse 14, 3003 Gablitz - 0664 535 540 5 - www.craniosacral-moving.at



Querfeld Gartengestaltung

Gärtnermeister Günter Querfeld

Homepage: www.querfeld.at

3003 Gablitz E-Mail: office@querfeld.at Mobil 0676/314 99 10

Gartenplanung Beratung Ausführung Neuanlagen Umgestaltung

auch für gehobene Ansprüche für private und öffentliche Gärten

Alle Arbeiten werden von mir persönlich ausgeführt.

Teiche, Schwimmteiche, Klein-Biotope mit Wasserfällen und Wasserläufen, Quellsteinen,
Steinarbeiten, Terrassen, Wege, Installation von Beregnungsanlagen



ZENTRALHEIZUNGSBAU UND SANITÄRANLAGEN

3003 GABLITZ, LINZERSTRASSE 80

Tel. 02231-636 65, 638 68

e.mail: office.leitgeb@aon.at

www.leitgeb-haustechnik.com

SCHLOSSEREI URBANEK

IN MAUERBACH

Beratung vor Ort unverbindlich und kostenlos!

Spezialist für mechanischen Einbruchschutz

Im Schadensfall verrechnen wir direkt mit der Versicherung!

Unsere Produktpalette:

Scherengitter-Fenstergitter-Gittertüren-Schmiedeeiserne Gitter-Reparaturen von Zäunen und Gartentoren

Zusatzschlösser-Balkenschlösser sowie diverse Schlosserarbeiten.

GROSSER SCHAURAUM

Kundenparkplatz vor unserem Betrieb!

Schlosserei Urbanek // Hauptstrasse 115A // 3001 Mauerbach // 01 523 36 02 // Mobil: 0676 563 39 44

www.schergitterfabrik-urbanek.at

p.urbanek-schlosserei@chello.at



KUNDENPARKPLATZ



WARENHAUS

Seit 1979

Gstöttner

fish & trips
REISEBÜRO



Jetzt neu in der Linzerstrasse 62
Mo-Fr 8-12:30 & 13:30-18:30, Sa. 8-12:30
Tel.: 02231-63420 warenhaus@gstoettner.net



Zeitschriften

Schule & Büro



Kurzwaren
& Basteln

Textilservice



Luftballons & Partyzubehör
Justyna Bak

+43 (0) 664 264 3731

Linzer Straße 57/3
A - 3003 Gablitz
office@luftballons-party.at



Fenster Technik Hasiber



Schönbauergasse 5
3003 Gablitz

0664 / 866 02 80

christian-hasiber@gmx.at

Service - Reparatur
Instandsetzung aller Fenstermarken

Jalousien/ Rolläden/ Markisen/ Sonnenschutz



Installationen • Spenglerei

KOLAR



GAS WASSER HEIZUNG BAUSPENGLEREI

3003 Gablitz, Linzer Straße 86
Tel. 02231-634 36, Mobil 0664-33 79 795
E-Mail: office@kolar-gablitz.at
Homepage: www.kolar-gablitz.at

Ing. Piotr Kolodziej Kleinbaggerarbeiten



+43 699 10361769
Schöffelgasse 2b,
3003 Gablitz

bagger.gablitz@gmail.com
www.bagger-wien-umgebung.at

EVN-Störungsdienst Wassergebrechen
02272 / 65979
STROM - Störungsdienst
0800 / 500 600



Architekt Fleiß

www.architekt-fleisz.at



Der Graf

Der Baumeister

Neu-, Zu- u. Umbauten, Althausanierung, Außenanlagen- u. Fassadengestaltung

Baumeister Andreas Graf e.U.

Hauptstraße 100c, A-3001 Mauerbach

Tel.: 01/979 23 00

e-mail: der.graf@aon.at

Gartenpflege
I.W.R.
Ing. W. Rott

3003 Gablitz
0664/453 21 15
garten.rott@a1.net

Sämtliche Gartenarbeiten



Baumpflege Rollrasen Hochbeete Bewässerungsanlagen

MOSER ALARM & SICHERHEITSTECHNIK

moser alarm

VERTRAUEN SIE DEM AKTUELLEN ATV TESTSIEGER BESTER PREIS & KOMPETENTESTE BERATUNG

VEREINBAREN SIE EINEN KOSTENLOSEN SICHERHEITSBERATUNGSTERMIN.

Telefon: 02274-2108 Mobil: 0664-39-56-135
www.moser-alarm.at



ALOHA MASSAGEFACHPRAXIS MAHALO GABLITZ

CHRISTINA SCHMIRL
GANZHEITLICHE MASSEURIN
ENERGETIKERIN
NATURPRAKTIKERIN
HAWAIIAN PRAKTIKERIN

BACHGASSE 5 / TOP 2
3003 GABLITZ
BITTE UM VORANMELDUNG
0664 / 99 09 605

GANZHEITLICHE, INDIVIDUELLE, FACHKUNDIGE, REIL- UND SPEZIALMASSAGEN



Mobile Friseurmeisterin Sabine

Sie möchten zum Friseur, bequem und einfach ? Ihre Friseurin kommt zu Ihnen nach Hause, kein Anfahrtsweg und keine Wartezeit mehr ! Rufen Sie mich einfach an und wir vereinbaren einen Termin. Eine ausgezeichnete und zuverlässige Friseurin erfüllt all Ihre Wünsche rund ums Haar: **Waschen-Legen, Dauerwelle, Schneiden, Färben, Meschen, bis hin zur extravaganten Ballfrisur** mit professionellem **Abend-Make-Up** oder auch ein maßgeschneidertes **Hochzeitsspaket** – alles bei Ihnen zu Hause.

Neukundenrabatt: 15% Ersparnis beim ersten Termin !
Ich freue mich auf Ihren Anruf: 0660 - 70 20 181



Mag. Verena Pitterle
Rechtsanwältin

Testament – Scheidung – Kauf – Klage
Nachbarschaft – Verkehrsunfall – Unterhalt
Oborg – Miete – Schenkung – ...

Probleme sind individuell.
Warum sollten es die Beratungen und die Lösungen nicht auch sein?

Hauptstraße 6/1, 3001 Mauerbach | Tel: 01/9791895 | Mail: office@pitterlelaw.at
Fax: 01/9791895-20 | Web: www.pitterlelaw.at



GRABBEPLANZUNG **BUKETTTS** **KRÄNZE**

Hauptstrasse 19
3003 Gablitz

Mo-Fr 9-13, 15-18
Sa 9-13 Uhr

0650/ 347 04 33
blumen@florapassion.at

BLUMEN **GESTECKE**

www.florapassion.at
aus Leidenschaft für Blumen



HAIR & FLAIR

NAGELDESIGN
PEDIKÜRE

BY MANUELA RAINER

Onlineshop: www.hairundflair.at | Tel.: 02231 634 60 | Linzerstraße 64 | 3003 Gablitz

